

Unser Integrationsfachdienst

Unser Integrationsfachdienst arbeitet zusammen mit Kitas, in die Kinder mit Hörproblemen gehen. Die Kita kann integrativ sein. Das bedeutet: Die Kita ist extra auch für Kinder mit einer Behinderung. Die Kita muss aber nicht integrativ sein. Es ist nur wichtig, dass das Kind mit Hörproblemen eine Frühförderung von uns bekommt.

Wenn die Kita den Integrationsfachdienst ruft, kommt eine Mitarbeiterin in die Kita. Die Mitarbeiterin ist die Frühförderin vom Kind. Das heißt: Sie betreut das Kind auch zu Hause. Darum kennt sie das Kind und seine Hörprobleme gut. Die Frühförderin weiß auch, welche Hörhilfen das Kind benutzt.

Die Frühförderin hilft den Erziehern, die Hörprobleme vom Kind besser zu verstehen. Darum macht sie Schulungen und Beratungen für die Erzieher. Sie hilft auch den anderen Kindern in der Gruppe vom Kind mit Hörproblemen. Dann können alle mehr Rücksicht aufeinander nehmen. Die Frühförderin betreut das Kind mit Hörproblemen nicht einzeln.

Unser Integrationsfachdienst kümmert sich in den Kitas um:

- Kinder mit Hörproblemen
- hörende Kinder, die Eltern mit Hörproblemen haben.

Die Kita beauftragt den Integrationsfachdienst. Die Kita und der Integrationsfachdienst arbeiten zusammen.

Die Eltern vom Kind mit Hörproblemen müssen für den Integrationsfachdienst kein Geld bezahlen.

So erreichen Sie unseren Integrationsfachdienst:

Förderzentrum Hören Augsburg

Integrationsfachdienst

Sommestraße 70

86156 Augsburg

Telefon: 0821 65055-255

Fax: 0821 65055-149

E-Mail: fzh.ipab@sfha.de

Ansprechpartnerin: Frau Julia Spiegel